

Socially Responsible Investment (SRI)

Grundsätze und Richtlinien für die nachhaltige Geldanlage



Exceptional investments, extraordinary world

Überblick

Standard Life Investments ist überzeugt: Ein Unternehmen, für das die langfristigen Interessen seiner Aktionäre im Vordergrund stehen, sollte für seine Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten sowie für die Umwelt und die Gesellschaft Verantwortung übernehmen. Unternehmen, die sich zu ihrer ökologischen und gesellschaftlichen Verantwortung bekennen, werden auf lange Sicht einen erheblichen Wettbewerbsvorteil erzielen. Denn Unternehmen, die auf diesen Gebieten keine adäquaten Verfahren implementieren, riskieren einen Imageschaden - mit der Folge, dass dessen negative Auswirkungen auf ihre Marke und ihre Produkte ihre finanzielle Performance massiv beeinträchtigen können. Wir nehmen unsere Verantwortung als Aktionär ernst. Deshalb nehmen wir Einfluss darauf, dass die Unternehmen, in die wir investieren, Best Practice Standards in den Bereichen Umweltschutz und gesellschaftliche Verantwortung umsetzen, und zwar im Hinblick auf den Schutz und die Mehrung des im Namen unserer Kunden gehaltenen Vermögens.

Allgemeine Grundsätze

Im Rahmen unseres Investmentprozesses untersuchen wir die Richtlinien und Verfahren der Unternehmen hinsichtlich ökologischer und gesellschaftlicher Verantwortung.

Wir streben nach der Steigerung des Shareholder Value, indem wir die Unternehmen, in die wir investieren, zu einem konstruktiven ökologischen und sozialen Engagement auffordern.

Wir wollen zur Entwicklung von Grundsätzen und Normen der gesellschaftlichen Verantwortung der Unternehmen (Corporate Social Responsibility, CSR) beitragen.

Wir informieren unsere Kunden, Vertriebspartner und die Unternehmen, in die wir investieren, darüber, dass das CSR-Prinzip ein wichtiges Kriterium bei unseren Anlageentscheidungen ist.

Leitlinien

Wir denken, dass ein Unternehmen

- Verantwortung für die umweltrelevanten Auswirkungen seiner Geschäftstätigkeit übernehmen und danach streben sollte, bei der Steuerung und Minimierung dieser Auswirkungen, konsequent die Best Practices auf diesem Gebiet umzusetzen;

- international anerkannte arbeitsrechtliche Vorschriften einhalten und die Sicherheit seiner Mitarbeiter am Arbeitsplatz gewährleisten sollte;
- angemessene Maßnahmen ergreifen sollte, um sicherzustellen, dass die Auswirkungen seiner Geschäftstätigkeit positiv sind und keine international anerkannten Menschenrechtsgrundsätze verletzen;
- sich konsequent für die Umsetzung von Best Practices hinsichtlich des staatsbürgerlichen Engagements von Unternehmen und der Geschäftsethik engagieren sollte;
- seine Aktionäre über die Maßnahmen und Verfahren informieren sollte, die es zur Erfüllung seiner sozialen und ökologischen Verpflichtungen umsetzt.

Wir wissen nur zu gut, dass die Erfüllung dieser ökologischen und gesellschaftlichen Verpflichtungen einer Fülle von Einflüssen unterliegt. Aus diesem Grund analysieren wir die Unternehmen im gesamten Kontext, d.h. in Bezug auf ihre Peer Group und unter Berücksichtigung ihrer besonderen Umstände sowie der Branchen und der Regionen, in denen sie tätig sind.

Richtlinien für nachhaltige Anlagen

Diese von Standard Life Investments definierten SRI-Richtlinien (SRI = Socially Responsible Investment) erläutern, wie wir mit Flexibilität und Sorgfalt gleichermaßen die ökologischen und sozialen Grundsätze und Verfahren der Unternehmen bewerten, in die wir investieren oder eventuell künftig investieren.

Generell erwarten wir von den Unternehmen die Einhaltung international anerkannter Normen oder die Umsetzung von Best Practices, je nachdem welche rigoroser sind.

Wir wissen sehr gut, dass die Erfüllung der ökologischen und gesellschaftlichen Verpflichtungen durch ein Unternehmen einer Fülle von Einflüssen unterliegt. Aus diesem Grund analysieren wir die Unternehmen im gesamten Kontext, d.h. in Bezug auf ihre Peer Group und unter besonderer Berücksichtigung ihrer spezifischen Umstände sowie der Branchen und Regionen, in denen sie tätig sind.

Ökologische Verantwortung

Es ist allgemein bekannt, dass ein Unternehmen für die umweltrelevanten Auswirkungen seiner Geschäftstätigkeit haftet und demzufolge verpflichtet ist, Maßnahmen zur Bewertung und Reduzierung dieser Auswirkungen zu ergreifen. Die durch gutes Öko-Management erzielten Effizienzen können auch zu Kosteneinsparungen führen. Wir erwarten von Unternehmen, dass sie

- alle Umweltgesetze und -vorschriften einhalten;
- die umweltrelevanten Auswirkungen ihrer Geschäftstätigkeit identifizieren, steuern und reduzieren;
- ihren Aktionären ordnungsgemäß Bericht über ihre ökologischen Grundsätze und Verfahren erstatten.

Beziehungen zu Mitarbeitern

Unternehmen, die international anerkannte arbeitsrechtliche Vorschriften einhalten und die Arbeitsplatzsicherheit ihrer Mitarbeiter gewährleisten, haben auf Grund eines positiven Arbeitsumfelds sowie des höheren Engagements und der höheren Produktivität ihrer Mitarbeiter größere Chancen, gute Ergebnisse zu erzielen. Wir erwarten von Unternehmen, dass sie

- alle arbeitsrechtlichen Gesetze und Vorschriften einhalten;
- angemessene Maßnahmen zur Schaffung guter Arbeitsbedingungen ergreifen;
- Maßnahmen hinsichtlich Gesundheit und Sicherheit ihrer Mitarbeiter ergreifen und Verfahren zur Umsetzung dieser Grundsätze implementieren;
- die Chancengleichheit für alle ihre Mitarbeiter gewährleisten und Verfahren zur Umsetzung dieses Grundsatzes implementieren;
- Maßnahmen zur Schulung und Förderung ihrer Mitarbeiter ergreifen;
- Initiativen ergreifen, um hoch qualifizierte und motivierte Mitarbeiter zu identifizieren und einzustellen, die Produktivität und die Qualität der Arbeit zu steigern und die Leistungsbereitschaft ihrer Mitarbeiter zu fördern;
- ihren Aktionären ordnungsgemäß Bericht über ihre personalpolitischen Grundsätze und Verfahren erstatten.

Menschenrechte und internationale Geschäftstätigkeit

Unternehmen, deren Produktion, Vertrieb oder Beschaffung in Ländern erfolgt, in denen nachweislich Verletzungen der Menschenrechte erfolgen, setzen die Sicherheit ihrer Mitarbeiter und ihrer Geschäftstätigkeit aufs Spiel und gehen das Risiko ein, dass Konsumenten und Nichtregierungsorganisationen ihre Produkte und/oder Serviceleistungen boykottieren, da diese als Unterstützung eines menschenrechtsfeindlichen Regimes angesehen werden. Wir erwarten von Unternehmen, die in derartigen Ländern ihre Geschäftstätigkeit ausüben oder Waren von dort beziehen, dass sie

- alle angemessenen Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass sie keine international anerkannten Menschenrechtsgrundsätze verletzen und keine Produkte Dritter einsetzen, welche diese Grundsätze verletzen;
- ihre Mitarbeiter, Subunternehmer und Lieferanten zur Einhaltung einschlägiger Menschenrechtsgrundsätze verpflichten und Informations- und Sensibilisierungsmaßnahmen zur Einhaltung dieser Grundsätze ergreifen, sofern sie in Ländern tätig sind, in denen die bürgerrechtlichen und politischen Freiheiten laut Beurteilung durch international anerkannte Organisationen eingeschränkt sind;
- ihren Aktionären ordnungsgemäß Bericht über ihre Menschenrechtspolitik erstatten.

Förderung des Gemeinwohls und der Geschäftsethik

Unternehmen können aufgrund ihres Vermögens und der daraus resultierenden Einflussmöglichkeiten einen erheblichen Beitrag zum Wohlstand ihrer unmittelbaren Umgebung sowie des weiteren Umfeldes leisten. Gleichzeitig wirken sich die Beziehungen, die ein Unternehmen zu seinem Umfeld unterhält, auf seinen Ruf und sein Image und somit direkt auf seine Wettbewerbsfähigkeit aus. Der Ruf und das Image eines Unternehmens können erheblichen Schaden nehmen, wenn es international anerkannte Grundsätze der Geschäftsethik hinsichtlich Vorteilsannahme und Korruption nicht beachtet. Wir erwarten von Unternehmen, dass sie

- hinsichtlich der Förderung des Gemeinwohls und der Geschäftsethik, durch die Umsetzung und Implementierung einschlägiger Grundsätze und Verfahren, konsequent die Best Practice Standards umsetzen;
- ihren Aktionären ordnungsgemäß Bericht über diese Grundsätze und Verfahren erstatten.

Standard Life Investments Limited, Telefonnummer +44 - (0) 131 225 2345 ist eine in Schottland (unter der Nummer SC 123321) eingetragene Gesellschaft mit Sitz in 1 George Street, Edinburgh EH2 2LL.

Zum Standard Life Investments Konzern zählen Standard Life Investments (Mutual Funds) Limited, SLTM Limited, Standard Life Investments (Corporate Funds) Limited und Standard Life Investments (Private Equity) Limited. Standard Life Investments Limited ist als Anlageverwaltungsgesellschaft für Standard Life Assurance Limited und Standard Life Pension Funds Limited tätig.

Zur Optimierung der den Kunden angebotenen Serviceleistungen kann Standard Life Investments Telefongespräche aufzeichnen und überwachen. Alle Unternehmen unterliegen den Bestimmungen der Financial Services Authority. ©2006 Standard Life Investments. www.standardlifeinvestments.com